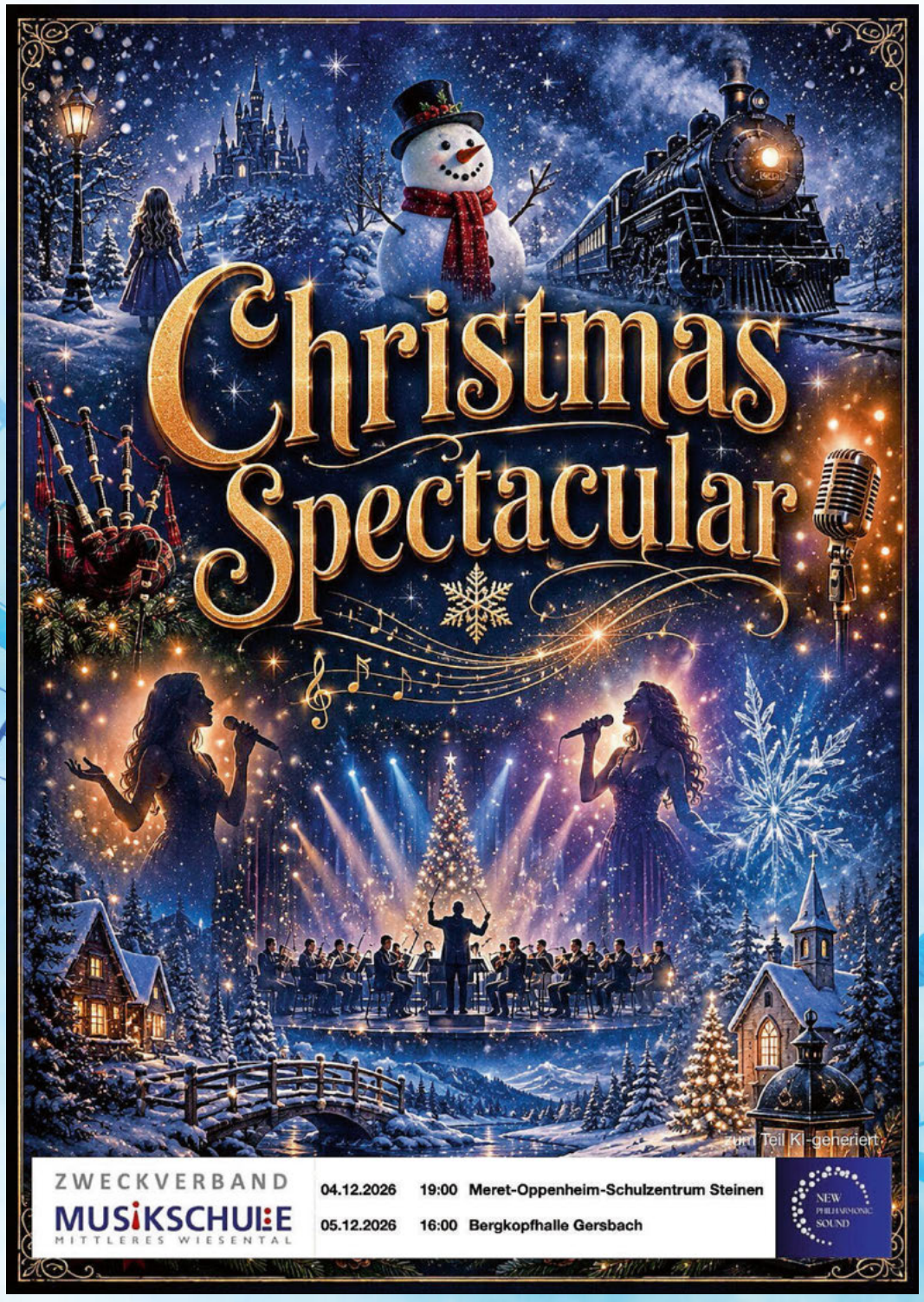
HASENER Woche



Freitag, 27. November 2026 **Nr. 48**



Notrufnummern & Wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo, Di, Do und Fr 8–12 Uhr
Mi 14–18 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Öffnungszeiten:
Di 8–12 Uhr, Mi, Do 14–17 Uhr, Sa 8–14 Uhr

Recyclinghof Zell i. W., Riedicher Straße 17

Öffnungszeiten:
Fr 15–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr

NOTRUF UND NOTFALLDIENSTE

› Notrufe

Polizei 110

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Krankentransport 19222

Bergwacht 112

Vergiftungs-Informationszentrale Freiburg 0761 19240

ADAC-Notdienst 07671 99950

Caritas: Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige 07621 9275 0

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien & Lebensfragen 07621 3087

Fachdienst Kindertagespflege 07622 6674262

Telefonseelsorge 0800 1110111
oder 0800 1110222

Nummer gegen Kummer 116 111

Fachstelle Sucht – Alkohol – Medikamente – Glücksspiel – Außenstelle Zell: 07621 162349 0

Blaues Kreuz Lörrach: Beratung und Selbsthilfegruppen für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige 07621 44612

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder 07621 49325

Frauenberatungsstelle Lörrach 07621 87105

Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung Beratungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen (Pflegestützpunkt) 07621 410-5033

› Arzt

Ärztlicher Notfalldienst
(Wochenende, Feiertage und in der Nacht) 116 117

Notfallpraxen
Lörrach, Kreiskrankenhaus, Spitalstraße 25
Mo, Di, Do, jeweils von 18 bis 21 Uhr
Mi, Fr, jeweils von 16 bis 21 Uhr
Sa, So- und Feiertage jeweils von 8 bis 21 Uhr

Hausärztlicher Notfalldienst
(Fahrdienst/Hausbesuch)
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Ärztlicher Notdienst für Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre 116 117
Notfallpraxis Lörrach (Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre)
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Sa, So- und Feiertage von 10 bis 15 Uhr

› Zahnarzt

Notrufnummer 0761 120 120 00

› Tierarzt

Tiernotdienst im Landkreis Lörrach
www.tiernotdienst-loerrach.de **DE 07621 1542807**
CH 0900 993399 (Basel)

APOTHEKE

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)

SONSTIGE RUFNUMMERN

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental
Caritas Flüchtlingsbetreuung
Wehrerstraße 5, 79650 Schopfheim
Christine Scheller 015161617795
e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de
Moevi Akue 015161617726
07621 410-5463
e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de
Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr nach Terminabsprache
Taufik Alhamoud: 016095185880
und e-mail: Taufik.Alhamoud@caritas-loerrach.de

› Störungsannahme

Wasserversorgung Städt. Werkhof 01727456841

naturenergie netze GmbH
Servicenummer: 0800 7354124
Störungsnummer Strom: 0800 9218180

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS IST AM 30.11.2026 UM 8:00 UHR.

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfanges vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

IMPRESSUM

Die „Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen im Wiesental.

Herausgeber: Gemeinde Hausen im Wiesental

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Philipp Lotter o.V.i.A.

Verantwortlich für Kirchen- und Vereinsnachrichten: Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins

Verantwortlich für die Franktionsmitteilungen: Die jeweilige Fraktion bzw. der/die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11,
anzeigen@primo- stockach.de
www.primo-stockach.de

Für die Verteilung:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-48,
vertrieb@primo- stockach.de
www.primo-stockach.de

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

27.11.2026

Adventsstand

Willi-Hug-Platz
Jugendfeuewehr

27.11.2026 / 19:00

SPD Mitgliederversammlung

Feuerwehrsaal
SPD

28.11.2026

Weihnachtsdorf

Turn-und Festhalle
Hebelmusik

29.11.2026

Altennachmittag Familiennachmittag

Raitbach
Team Altennachmittag

Hebelhaus Hausen



Öffnungszeiten:
Februar bis Dezember:
Samstag und
Sonntag: 13.30 – 17 Uhr

HEBELHAUS HAUSEN

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:
Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 6873-0

Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten; bis zu 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.
Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Die Verwaltung informiert

Landratsamt Lörrach

Neues Busnetz im Markgräflerland startet am 13. Dezember 2026

Landkreis Lörrach stellt Busverkehr grundlegend neu auf: Klare Linienstrukturen, feste Takte und bessere Anschlüsse

Landkreis Lörrach. Zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2026 führt der Landkreis ein neues Busliniennetz für das Markgräflerland und das Kandertal ein. Den Betrieb übernimmt eine Bietergemeinschaft aus SWEG Bus GmbH und SWEG Markgräflerland Bus GmbH, die in einem europaweiten Vergabeverfahren den Zuschlag erhalten hat.

„Das neue Busnetz ist dank klarer Linienstrukturen und fester Takte übersichtlicher und leistungsfähiger als bisher. Zugleich richten wir das Angebot stärker am Mobilitätsbedarf der Menschen im Markgräflerland aus. Wir entwickeln den Nahverkehr weiter und schaffen eine attraktive Alternative zum Auto mit besseren Verbindungen innerhalb des Markgräflerlands und zu den umliegenden Zentren", so Verkehrsdezernent Ulrich Hoehler.

Das sind die Neuerungen im Busnetz
Ausgangspunkt der Neuplanung war die historisch gewachsene Linienstruktur mit teilweise stark verzweigtem Liniennetz, unterschiedlichen Fahrwegen und uneinheitlichen Takten. Der Landkreis hat das Angebot daher auf Grundlage seines Nahverkehrsplans und der Verkehrsstudie Kandertal überprüft und neu konzipiert. Dabei flossen auch Rückmeldungen aus den Städten und Gemeinden sowie von Fahrgästen ein. Das neue Netz setzt auf klar definierte Hauptlinien, einheitlichere Linienwege und feste Taktzeiten. An ausgewählten Umsteigepunkten sind die Anschlüsse zwischen den Linien aufeinander abgestimmt. Ergänzende Nebenlinien stellen zudem sicher, dass auch kleinere Orte weiterhin angebunden bleiben. Damit werden Verbindungen leichter nachvollziehbar, Reisezeiten verkürzt sowie die Nutzung des Busangebots insgesamt einfacher.

Schülerverkehr künftig in das Busnetz integriert
Als Neuerung wird der Landkreis auch den bisherigen freigestellten Schülerverkehr in das öffentliche Liniennetz integrieren: Bislang gesonderte Verbindungen, die ausschließlich Schülerinnen und Schülern nutzen konnten, werden zu regulären Fahrten und teilweise neuen Linien. Sie stehen künftig allen Fahrgästen zum regulären RVL-Tarif zur Verfügung. So können vorhandene Kapazitäten besser genutzt werden.

Nahverkehrsplaner Philipp Günther erklärt: „Insgesamt bieten wir deutlich mehr Busverkehr an als bisher. Für viele Fahrgäste werden die Fahrten einfacher und schneller. Das bedeutet aber auch, dass gewohnte Verbindungen nun künftig anders verlaufen können. Auf einzelnen Strecken müssen Fahrgäste künftig umsteigen. Auch Fahrwege, Abfahrtszeiten oder Haltestellen können sich ändern. Zugleich entstehen neue Direktverbindungen. Überprüfen Sie deshalb vor Ihrer ersten Fahrt im neuen Netz, ob sich an Ihrer gewohnten Verbindung etwas geändert hat."

Regiobuslinien als wichtige Verbindungen
Zum regionalen Verkehrsnetz gehören auch zwei Regiobuslinien: Die Linie 240 „Sausenberger" verbindet Kandern und Lörrach-Brombach. In der Hauptverkehrszeit fährt sie künftig im Halbstundentakt. Die Linie 220 „FREUND" ist eine wichtige grenzüberschreitende Verbindung von Lörrach zum EuroAirport. Anders als

die Linie 240 gehört sie nicht zum neuen Linienbündel „Markgräflerland", ergänzt jedoch das regionale Verkehrsangebot. Beide Linien werden durch den Landkreis finanziert und durch das Regiobusprogramm des Land Baden-Württemberg unterstützt. FREUND erhält neben der EU-Förderung über das Programm Interreg Oberrhein auch von den französischen Partnern Collectivité européennne d'Alsace, der Saint-Louis Agglomération und der Région Grand-Est eine finanzielle Unterstützung.

Weitere Informationen zum neuen Liniennetz, zu den Fahrplänen und den individuellen Fahrtmöglichkeiten sind unter **www.loerrach-landkreis.de/bus-mgl** verfügbar.

Schäferversammlung am Dienstag, 8. Dezember

Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz lädt nach Rheinfelden-Obereichsel ein

Landkreis Lörrach. Der Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg veranstaltet am Dienstag, 8. Dezember 2026, seine jährliche Schäferversammlung im Landkreis Lörrach. Das Treffen beginnt um 19 Uhr im Landgasthaus Maien (Maienplatz 2, Rheinfelden-Obereichsel), der Einlass beginnt ab 18 Uhr. Der Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz lädt alle interessierten Schäferinnen und Schäfer dazu ein.

Auf der Tagesordnung stehen Fachvorträge des Landesschafzuchtverbands, des Schafherdengesundheitsdiensts sowie aus der Herdbuchzucht.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen steht der Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz des Landratsamts Lörrach unter der E-Mail-Adresse landwirtschaft-naturschutz@loerrach-landkreis.de zur Verfügung.

Andere Behörden

Die Agentur für Arbeit Lörrach sowie das Berufsinformationszentrum bleiben am Mittwoch, 09. Dezember 2026, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Wichtige Hinweise für Kundinnen und Kunden
Kundinnen und Kunden, die sich am genannten Tag bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am Folgetag nachholen oder sich online unter www.arbeitsagentur.de/eservices arbeitslos melden.

Telefonische Erreichbarkeit
Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center auch an diesem Tag unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen.

Online-Services nutzen
Zudem können viele Anliegen rund um die Uhr ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter www.arbeitsagentur.de/eservices zahlreiche eServices an.

Ausnahmen
Nicht betroffen sind bereits terminierte Vorsprachen und Beratungsgespräche.

Abfallkalender wird ab 2027 nicht mehr verschickt – Abfallwirtschaft bietet Unterstützung bei der Umstellung an

Landkreis Lörrach Der Abfallkalender 2027 wird erstmals nicht mehr an die Haushalte verschickt. Die Informationen zu den Abfuhrterminen werden stattdessen digital zur Verfügung gestellt.
Um Bürgerinnen und Bürger bei der Einstellung der neuen Angebote zu unterstützen, bietet die Abfallwirtschaft Sprechstunden an. Diese finden ab dem 26. November 2026 alle zwei Wochen donnerstags von 9 bis 11 Uhr im Service Point des Landratsamts Lörrach, Palmstraße 3, statt. Die Mitarbeitenden helfen bei Fragen rund um den digitalen Abfallkalender, die Abfall-App und die Einrichtung von Terminerinnerungen.

Während der Servicezeiten ist die Abfallwirtschaft außerdem telefonisch unter 07621 410-1999 erreichbar.

Abfuhrtermine auf verschiedenen Wegen abrufen
Die Abfuhrtermine für 2027 stehen künftig über verschiedene Wege zur Verfügung: über die kostenlose Abfall-App mit Erinnerungsfunktion oder als E-Mail-Erinnerung. Wer weiterhin einen Kalender auf Papier nutzen möchte, kann sich seinen persönlichen Abfallkalender auf der Internetseite zusammenstellen und selbst ausdrucken. Die Termine für das Jahr 2027 werden dort ab Anfang Dezember bereitgestellt.

Hintergrund der Umstellung
Der Kreistag hat im März 2026 beschlossen, den Versand des gedruckten Abfallkalenders einzustellen. Die dadurch eingesparten Druck- und Versandkosten sollen dazu beitragen, Gebührenerhöhungen angesichts der steigenden Kosten in der Abfallwirtschaft abzufedern. Gleichzeitig werden durch den Verzicht auf den flächendeckenden Druck und Versand Papier und weitere Ressourcen geschont.

Weitere Informationen, Videoanleitungen und Antworten auf häufige Fragen zur Umstellung finden sich unter: **www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/abfallkalender**

IMMER BESTENS INFORMIERT!
Bei Fragen zu Ihrem Amtsblatt helfen wir Ihnen gerne weiter.
vertrieb@primo-stockach.de
+49 7771 9317-48
PRIMO Verlag | Druck | Service

Unsere Vereine informieren

CDU Ortsverband Hausen



Foto: Frauke Casafina, Schriftführerin CDU-Hausen

Freiwillige Feuerwehr



Hebelmusik Hausen 1855 e. V.



Dieses Bild wurde mit KI erstellt

Sozialverband VdK

Einladung zur Adventsfeier

Am Samstag, den 5. Dezember 2026 findet im FC Sportheim die Adventsfeier des VdK-Ortsverbandes Hausen statt. Beginn: 14:00 Uhr

Dazu sind alle Mitglieder und Partner herzlich eingeladen.
Mit musikalischer Unterhaltung sowie lustigen und besinnlichen Geschichten nach Kaffee und Kuchen werden wir wieder einen geselligen Nachmittag verbringen, der mit einem gemeinsamen Abendessen gegen 17:00 Uhr zu Ende geht.



Wer nur kommen kann, wenn er mit dem Auto abgeholt wird, bitte Heidi Elsässer anrufen. Tel. 07622 4534.

Verbindliche Anmeldung bis 30. November bei Peter Kiefer, Tel. 07622 6728100.

Schwarzwaldverein Hausen

Jahres-Abschlusswanderung:

Wann:	**Samstag, den 05.12.2026** Eine kleine Wanderung zum Mittagessen ins ‚Kleine Eck' (Beginn 12:00 Uhr) in Schopfheim. Auch Nichtwanderer sind herzlich willkommen. Evtl. können sich Fahrgruppen bilden.
Abmarsch:	**10:15 Uhr** am Adlerbrunnen
Wanderzeit:	**ca. 1½ Std**.
Wanderführer:	Ulrich Wagner, **Tel. 67 26 23**
ACHTUNG:	***Anmeldung auch für Nichtwanderer.*** **Anmeldung *erforderlich* bis Samstag, den 28.11.26 12:00 Uhr!!**

Turnverein Hausen 1883 e. V.

Wie jedes Jahr in der Adventszeit veranstaltet der Turnverein Hausen seinen traditionellen Familiennachmittag am Sonntag, den 13. Dezember 2026 ab 15:00 Uhr in der Festhalle in Hausen.
An diesem Termin wird es wieder eine Tombola geben, für die unsere Helfer ab dem 30.11.2025 bei allen Mitgliedern des Turnvereins sammeln werden. Bitte unterstützen Sie den Verein mit Ihrer Spende, damit wir auch 2025 wieder schöne und attraktive Preise dabeihaben. Denken Sie daran, dass hauptsächlich Kinder die Tombolalose kaufen und sich deswegen sehr über „kindgerechte" Preise freuen. Daher bitte keinen Alkohol und auch keine gebrauchten Sachen spenden.
Im Voraus sagen wir jetzt schon herzlichen Dank und freuen uns sehr über Ihre Bereitschaft zu spenden.
Ihr Turnverein Hausen
TV Hausen 1883 e.V.

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchen

Spruch für den 29. November 2026, 1. Advent

"Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer." — (Sach 9,9a)

Weihnachtsvorbereitungen

Eine Frau aus München rief ihre erwachsene Tochter in Hamburg an: „Es tut mir wirklich leid, mein Liebling, dir den Tag zu verderben", eröffnete sie das Telefonat, „aber ich muss dir mitteilen, dass dein Vater und ich gerade dabei sind, uns scheiden zu lassen. 40 Jahre Elend sind einfach genug!" – „Mama, was redest du denn da? Das geht doch nicht! Nach so vielen Jahren!", rief ihre Tochter entsetzt in den Hörer. „Doch, wir ertragen uns gegenseitig einfach nicht mehr! Ich möchte gar nicht mehr über dieses leidige Thema sprechen. Also rufe bitte du deinen Bruder an und erkläre ihm die Situation", sprach die Mutter und beendete das Gespräch. Voller Bestürzung teilte die Tochter umgehend ihrem Bruder, der in London lebte, das Unfassbare mit. Dieser explodierte beinahe, als er die Nachricht erhielt: „Sie wollen sich scheiden lassen? Was, um Himmels willen, fällt ihnen ein? Die beiden waren doch für jedermann immerzu ein Vorzeigepaar. Warte ab, ich werde das umgehend regeln!" Augenblicklich wählte der Sohn die Nummer seines Vaters und schrie ins Telefon: „Ihr werdet euch nicht scheiden lassen, hörst du? Ihr unternehmt vorerst gar nichts! Ich rufe gleich meine Schwester zurück, und wir werden morgen beide im Laufe des Tages bei euch eintreffen!" Der Vater legte zufrieden den Hörer auf, nahm lächelnd seine Frau in den Arm und sagte: „Liebling, beide Kinder besuchen uns zu Weihnachten! Und stell dir vor, dieses Mal zahlen sie sogar ihren Flug selber!"

Aus „Hoppla" von Gisela Rieger, 2021

Es grüßt Sie ganz herzlich
Ihr Diakonin Rebekka Tetzlaff

Gottesdienste

29.11.	14.00	Gemeindeadvent Rebekka Tetzlaff	Festhalle Raitbach
6.12.	10.00	Pfr. Christian Mack	Ev. Kirche Fahrnau

Gruppen und Kreise

Montag, 30.11., 10 Uhr Krabbelgruppe
Dienstag, 1.12., 19 Uhr Singkreis
Mittwoch, 2.12., 9.45 Uhr Bibelkreis
Donnerstag, 3.12., 15.30 Uhr Andacht im Haus an der Wiese mit Frau Metzger und Frau Reis.

Georg Friedrich Händel: The Messiah

Sonntag, 29. November, 18 Uhr, Stadtkirche
Dorothea Jakob, Sopran – Kamila de Pasquale, Alt – Raphael Höhn, Tenor – Mark Grishin, Bass – Kantorei Schopfheim – Markgräfler Kammerorchester auf hist. Instrumenten – Leitung: Christoph Bogon

Kurzfristige Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: eki-hausen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 15.00 bis 16.30 Uhr
Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17 A,
07622/2548, hausen@kbz.ekiba.de

Diakonin Rebekka Tetzlaff,
0162/456 9616, rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Die evangelische Kirche ist täglich von 10–18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Katholische Mittleres Wiesental

Fr, 27.11.2026		
17:30	Hausen St. Josef	**Rosenkranz**
19:00	Hausen Pfarrheim	**Probe Kirchenchor Hausen**
Sa, 28.11.2026		
17:00	Schopfheim Gemeindehaus, Pfarrsaal	**Treff zur Eröffnung der Erstkommunion**
18:30	Schopfheim St. Bernhard	**Hl. Messe zum Sonntag** mit den Erstkommunionfamilien Pfarrer Michael Latzel
So, 29.11.2026		
10:00	Höllstein St. Maria	**Hl. Messe / Peru Gottesdienst** mitgestaltet von Vivace; die Kollekte ist an diesem Tag für ein Projekt in Huancayo/Peru bestimmt Pfarrer Michael Latzel
Mo, 30.11.2026		
17:30	Hausen St. Josef	**Rosenkranz**
Di, 01.12.2026		
17:30	Hausen St. Josef	**Rosenkranz**
19:00	Schopfheim Gemeindehaus, Zimmer Hildegard	**Taufgesprächsabend für die Taufen im Dezember**
Mi, 02.12.2026		
17:30	Hausen St. Josef	**Rosenkranz**
18:30	Hausen Pfarrheim	**Treffen des Teams St. Josef** Interessierte sind herzlich willkommen!
Do, 03.12.2026		
17:30	Hausen St. Josef	**Rosenkranz**
Fr, 04.12.2026		
17:30	Hausen St. Josef	**Rosenkranz**
19:00	Hausen Pfarrheim	**Probe Kirchenchor Hausen**

Einladung zum Mitspielen an Heiligabend 2026 in der katholischen Kirche St. Josef in Hausen

Liebe Kinder,
gerne möchten wir dieses Jahr wieder mit euch an Heiligabend im Gottesdienst um 17.00 Uhr „Eine Wintergeschichte" von Max Bolliger aufführen. Zum Mitspielen sind alle interessierten Kinder, herzlich eingeladen.
Termine: Freitag, den 27. November Freitag, den 4.Dez. Freitag, den 11.Dez. und Freitag, den 18.Dez. Generalprobe: Mittwoch, den 23.Dez.
Uhrzeit: 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Treffpunkt: Im katholischen Pfarrheim
Es ist wichtig, dass ihr zu allen Proben kommen könnt. Wenn doch einmal etwas dazwischen- kommen sollte, bitten wir euch, uns kurz anzurufen.
Daniela Seehöfer 07622 62785 oder Rosemarie Jäkel 07622 1728
Es wäre toll, wenn viele Kinder Lust und Freude haben, mitzuspielen!
WIR FREUEN UNS AUF EURE ANMELDUNGEN!
Herzliche Grüße
Daniela Seehöfer und Rosemarie Jäkel

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental Dreiländereck Kontaktstelle Hausen – St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental
E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de und www.kath-w3.de
Das Pfarrbüro bleibt momentan weiter geschlossen. Sie können ihr Anliegen per E-Mail senden oder per E-Mail einen individuellen Termin vereinbaren oder die Öffnungszeiten der Pfarrbüros in Schopfheim und Höllstein nutzen.

Altennachmittag

Familien Advent in Raitbach

Am 29.November, 1. Advent findet die Familien Adventsfeier in Raitbach in der Halle statt. Der Kindergarten und der Gesangverein werden das Programm mitgestalten. Die Senioren aus Hausen sind dazu rechtherzlich eingeladen.
Der Bus nach Raitbach fährt **um 14 Uhr** an der evangelischen Kirche ab, Rückfahrt ist um 17 Uhr.

Faszinierende Tierwelt Kenias begeisterte Franziska Gräßlin erwies sich als hervorragende Fotografin

Mit einem Gedicht, das die Vorteile des Lachens und der Freude beinhaltete, eröffnete Marietta Metzger den November Altennachmittag im evangelischen Gemeindehaus. Was erwartet uns heute wohl, dachten die zahlreich erschienenen Senioren, denn auf den Tischen grüßten Tierplastiken in verschiedenen Farben, lagen bunte Armreife aus, hingen gro0e bedruckte Tücher an den Fenstern und Wänden.
Alles waren Souvenirs aus Kenia, die Franziska Gräßlin, Mitglied des Mitarbeiterteams, von rund 15 Reisen aus ihrem Lieblingsland mitgebracht hatte. „Ich bin mehr als verliebt in meine zweite Heimat am Indischen Ozean", gestand sie gerne, denn die Kenianer seien gastfreundliche Menschen, die einen am Strand mit „Jambo" und „Karibi" begrüßen, also mit „Hallo" und „Willkommen". Von den Menschen könne man Dankbarkeit lernen, denn trotz großer Armut lachen sie oft und wirken zufrieden.
Einen interessanten Bilderstreifzug durch Kenias begeisternde Tierwelt in mehreren Naturreservaten und Nationalparks im Norden des Landes hatte Franziska Gräßlin ausgewählt. Da waren zuerst die „Big 5" zu sehen, Elefanten, Löwen, Nashörner, Büffel und Leoparden. Überraschend wohl für die Besucher – Löwen auf Bäumen.
Was gab es nicht alles auf den Safaris mit dem Jeep

und den einheimischen Guides bei den Fotostopps mit Tierbeobachtungen und den Fahrten zu den komfortablen Lodges im Nationalpark Nairobi, in Masa Mara, am Lake Nakuru oder im Samburu-Nationalpark zu bewundern? Zum Beispiel die Grevy-Zebras (ganz eng gestreift), Oryxantilopen, Netzgiraffen, Impalas, Flusspferde Krokodile und Breitmaulnashörner auf Tuchfühlung. Beeindruckend auch die außergewöhnliche Vielfalt der Landschaften, der majestätische Mount Kenia (5190 Meter hoch), die endlosen Ebenen und immer wieder die Wildtiere. Nicht zu vergessen die Wanderungen von Millionen von Gnus, Zebras und Gazellen zu frischen Weidegründen und Wasserstellen. Wie Hyänen, Schakale oder Cervals ihre Beute fangen, verzehren und die Reste den Aasgeiern überlassen, gehört auch zur Tierbeobachtung. Für Vogelliebhaber sind die Reservate auch ein lohnendes Ziel, denn Flamingos und Pelikane begeistern. Sehenswert ist auch die einmalige Blumenpracht. Unvergleichlich über der afrikanischen Tierwelt aus dem Bilderbuch sind herrliche Sonnenuntergänge. Verdienter Beifall dankte der exzellenten Fotografin Franziska Gräßlin für ihre Bilderschau. Wo geht ihre nächste Reise hin?
Im Februar zu neuen Safaris in Kenia.
Kenias beim Altennachmittag in Hausen.
Text und Foto: Klaus Brust



Bild: Franziska Gräßlin erntete großen Beifall für ihre Bilderschau über die Tierwelt

Für Sie notiert

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Die Landwirtschaftliche Rentenbank setzt ihre Förderung des Frauencoaching-Programms der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fort. Anträge können bis zum 30.06.2027 gestellt werden.

Frauen leisten einen wichtigen Beitrag für die Zukunft landwirtschaftlicher Betriebe. Ob als Betriebsleiterin, Hofnachfolgerin, Unternehmerin oder in einer neuen betrieblichen Rolle: Die Anforderungen an Frauen in der Landwirtschaft sind vielfältig. Gleichzeitig stehen sie dabei häufig vor besonderen Herausforderungen: Traditionelle Rollenbilder, die Vereinbarkeit von Familie und betrieblicher Verantwortung sowie die Frage nach der eigenen Position und Entscheidungsbefugnis im Betrieb können den Weg in eine selbstbestimmte unternehmerische Rolle erschweren. Mit dem Coachingprogramm für Frauen in der Grünen Branche erhalten interessierte Frauen gezielte Unterstützung, um ihre unternehmerischen Kompetenzen zu stärken, Veränderungen auf dem Betrieb erfolgreich zu gestalten und eigene Ideen weiterzuentwickeln.

Das von SVLFG und Rentenbank gemeinsam initiierte Programm wird nun verlängert. Die Landwirtschaftliche Rentenbank stellt dafür weitere 100.000 Euro zur Verfügung. Gleichzeitig wird der Förderzeitraum bis zum 30.06.2027 verlängert. Damit haben weitere Frauen die Möglichkeit, eine individuelle oder gemeinschaftliche Beratung in Anspruch zu nehmen und sich bei ihren persönlichen und betrieblichen Herausforderungen professionell begleiten zu lassen.

„Wir haben immer mehr weibliche Betriebsleiter. Für diese Frauen ist es wichtig, die eigenen Stärken zu erkennen, neue Handlungsspielräume zu erschließen und die persönlichen Bedürfnisse nicht aus dem Blick zu verlieren. Mit dem Coachingprogramm schaffen wir Raum für individuelle Lösungen und unterstützen Frauen dabei, ihren Weg im Betrieb selbstbewusst zu gehen", so Henner Braach, Vorstandsvorsitzender der SVLFG.

„Wir brauchen mehr Frauen, die Betriebe führen, eigene Ideen verwirklichen und die Zukunft der Landwirtschaft aktiv mitgestalten. Dafür braucht es neben guten Rahmenbedingungen auch gezielte Unterstützung und Ermutigung. Genau hier setzt das Coachingprogramm an. Es stärkt Frauen in ihrer unternehmerischen Rolle und eröffnet neue Perspektiven. Deshalb freuen wir uns, dieses wichtige Angebot gemeinsam mit der SVLFG fortzuführen", sagt Nikola Steinbock, Sprecherin des Vorstands der Landwirtschaftlichen Rentenbank.

Gefördert werden Coachings, die Frauen in unterschiedlichen Situationen unterstützen, beispielsweise bei der Existenzgründung, der Hofnachfolge oder der Entwicklung neuer Betriebszweige. Auch Fragen zur eigenen Rolle im Unternehmen, zur Weiterentwicklung der unternehmerischen Kompetenzen und der Achtsamkeit für die eigene Gesundheit können im Rahmen des Coachings aufgegriffen werden. Im Rahmen des Programms können bis zu 1.800 Euro je Teilnehmerin für ein Coaching gefördert werden. Neben Einzelcoachings sind auch Gruppencoachings möglich.

Interessierte Frauen können die Förderung noch bis zum 30.06.2027 beantragen. Für Fragen zum Angebot steht das zuständige Team unter der Telefonnummer 0561 785-10515 zur Verfügung. Weitere Informationen zum Coachingprogramm und zur Antragstellung sind auf der Internetseite der SVLFG unter
www.svlfg.de/frauen-coaching zu finden.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Pflegefachassistenz – der Weg zu mehr Personal

In ländlichen Regionen wird es zunehmend schwieriger, ausreichend Pflegepersonal zu gewinnen. Der Ausbildungsberuf zur Pflegefachassistenz soll die Pflegeversorgung langfristig stärken und sichern.

Ab dem 01.01.2027 wird für diese Ausbildung ein bundesweit einheitliches Berufsbild geschaffen. Pflegefachassistentinnen und -assistenten unterstützen Pflegefachkräfte bei der Grundpflege sowie bei der Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger Menschen. Dadurch werden Pflegefachkräfte entlastet und können sich stärker auf anspruchsvolle pflegerische und medizinische Aufgaben konzentrieren. Die Versorgung im ländlichen Raum wird durch das zusätzlich ausgebildete Personal verbessert. Für ältere oder pflegebedürftige Menschen bedeutet dies eine aussichtsreiche Perspektive auf wohnortnahe und bedarfsgerechte Pflege.
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) brachte sich in die Verhandlungen zur Finanzierung der neuen Ausbildung in den einzelnen Bundesländern ein. Gemeinsam mit den anderen gesetzlichen Krankenkassen beteiligt sie sich an der Finanzierung der Pflegefachassistenzausbildung und leistet damit einen Beitrag zur Sicherung des Nachwuchses in den Pflegeberufen.

SVLFG



Beim Verein für Frieden und Entwicklung steht im Weltladen der Nikolaus vor der Tür!

..... und bringt uns einen Schokoladen-Nikolaus. Gerade für Kinder gehört der Niggi-Näggi unbedingt in den Stiefel oder auf den bunten Teller. Doch leider hat die Süßigkeit oft einen bitteren Beigeschmack. Bei den bekannten, großen Schokoladenherstellern wird der Kakao oft unter furchtbaren Bedingungen angebaut. Pestizide beim Anbau und ausbeuterische Kinderarbeit sind keine Ausnahmen, sondern normal.
Den Produzenten wird ein so geringer Lohn bezahlt, dass sie von ihrer Arbeit nicht ihren Lebensunterhalt bestreiten können . Dies verstößt nicht nur gegen die UN-Kinderrechtskonvention, dies hilft auch nicht gegen Armut. Denn wenn Minderjährige als billige Arbeitskräfte ausgebeutet werden, statt zur Schule zu gehen, verhindert das einen gesellschaftlichen Wandel.

Der Kakao der Schokoladen-Nikoläuse aus dem Weltladen wird ohne Kinderarbeit geerntet. Die Produzentinnen und Produzenten erhalten fairen Lohn, die Lieferketten sind transparent. Der Zeller Verein für Frieden und Entwicklung bietet im Weltladen Cabanja Nikoläuse in unterschiedlichen Größen an, fair produziert und dabei günstiger als die Produkte der „großen" Marken. Auch andere, hochwertige, weihnachtliche Schoggi- Spezialitäten und Adventskalender sind jetzt eingetroffen.
Am „Advent im Städtli" am 27.11. beteiligt sich auch **Cabanja** mit einem Stand und bietet eine kleine Auswahl an Geschenken,schokoladigen und flüssigen Köstlichkeiten an.

In der Adventszeit ab 25.11. hat der Zeller Weltladen auch Mittwochnachmittags von 15 – 18 Uhr geöffnet.

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gemeinnützige GmbH

Presseinformation November 2026

In der Adventszeit Gutes tun: Jetzt Leben retten und Blut spenden

Die Adventszeit ist die Zeit der Nächstenliebe – eine Zeit, in der Gutes tun besondere Bedeutung hat. Der DRK-Blutspendedienst ruft alle Menschen auf, diese besinnliche Jahreszeit zu nutzen und mit einer Blutspende anderen zu helfen.

Blut wird jeden Tag gebraucht, auch in der Vorweihnachtszeit und an Feiertagen. Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutspenden benötigt, um Patient*innen aller Altersklassen zuverlässig versorgen zu können. Eine lückenlose Versorgung ist wichtig, da Blutsspenden für vielfältige medizinische Behandlungen notwendig sind. „Wer heute Blut spendet, schenkt einem anderen Menschen, der auf eine Blutspende angewiesen ist, bereits morgen ein persönliches Weihnachtswunder", bekräftigt Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen und ergänzt: „Nächstenliebe ist mehr als ein guter Vorsatz."

Ein Geschenk, das zählt: Die Blutspende ist eine der persönlichsten Formen von Nächstenliebe, die kaum Zeit kostet. Wer einen Termin besucht, ist nach etwa einer

Stunde fertig, die reine Blutentnahme selbst dauert nur 5 bis 10 Minuten. Ein kleiner Pieks mit großer Wirkung: Wer zum ersten Mal spendet, bekommt wenige Wochen später seine eigene Blutgruppe mitgeteilt – eine wichtige Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende ausreichend trinken (ca. 1,5 bis 2 Liter). Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird die Spendetauglichkeit festgestellt. Es folgt die Blutspende und anschließend eine Ruhepause mit einer kleinen Stärkung. Wer unsicher ist, ob er/sie für eine Blutspende infrage kommt, kann online vorab mittels weniger Fragen den Spendecheck machen: **https://www.blutspende.de/blutspende/spendecheck**.

„Das DRK bietet auch in der Adventszeit viele Blutspendetermine unmittelbar vor der eigenen Haustür an. Unter www.blutspende.de/termine können Interessierte einen passenden Termin finden“, so Löhlein.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 79650 SCHOPFHEIM

Montag, dem 14.12.2026
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle, Hauptstr. 11

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!
WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS,
EINFACH ONLINE BUCHEN.
www.primo-stockach.de • Tel. 07771 9317-11



PRIMO
Verlag | Druck | Service



kalkulator.primo-stockach.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

Schritt für Schritt Ihre Weihnachtsanzeigen selber gestalten. Einfach direkt online und ohne Vorwissen mit dem neuen, praktischen Gestaltungstool
– jetzt auch gewerbliche Anzeigen online setzen!

Gerne sind wir für Sie da: anzeigen@primo-stockach.de oder telefonisch unter 07771 931711.
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Entdecke drei ausgewählte lokale Lieblingsorte!

Gutschein-Aktion
für dreifachen Genuss



WERT: 30€

Löwen
HOTEL I RESTAURANT







SCHWARZWÄLDER

Zur Krone
GASTHAUS I BRAUEREI

Gutscheine jetzt kaufen für 25€ bei:

Hotel Restaurant Löwen
Schopfheimer Straße 2, 79669 Zell i. W.
Telefon +49 7625 92540

Gasthaus-Brauerei Zur Krone
Schopfheimer Straße 3, 79669 Zell i. W.
Telefon +49 7625 9110090

Gasthaus Schwarzwälder
Talstraße 6, 79674 Todtnau-Aftersteg
Telefon +49 7671 7904954

Schmidts Markt Zell
Teichstraße 2B, 79669 Zell i. W.

Schmidts Märkte (Wehr)
Im Hammer 5, 79664 Wehr

EDEKA Schmidts Markt Todtnau
Am Busbahnhof 4, 79674 Todtnau

EDEKA Schmidts Märkte (Todtmoos)
Jägermatt 2, 79682 Todtmoos

Achtung, Familienbetrieb kauft

Pelze, Bleikristall, Teppiche, Kroko-Taschen, D.-Taschen, Abendgarderobe, Armbanduhren, Wanduhren, Bilder, Vorwerk-Staubsauger, Musikinstrumente, alte Möbel, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Tafelsilber, Goldschmuck, Modeschmuck jeglicher Art, Münzen. Komme vor Ort, zahle in bar.
Familienbetrieb seit 1985, Herr Gert.
Tel. 0152 160 82 594

Heizöl
Diesel
AdBlue



Kröber-Schwab GmbH
Ihr Lieferant aus Steinen

www.kroeber-schwab.de
Tel. 07627 - 92 46 25

Kaufe alle Autos
Benzin und Diesel, TÜV, km egal.
Tel. 01522 60 30 394 • gut bezahlt

Doppelhaushälfte in Zell im Wiesental zu verkaufen

Wohnfläche 95 m², Grundstück 480 m², mit Balkon, Garage und Stellplatz, Preis auf Anfrage.
Telefon: 07625 / 79 60

www.primo-stockach.de

PRIMO-RÄTSELSPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **be - ben - bild - bir - bo - bue - bue - chen - chen - cher - chern - den - frosch - ge - ger - glueh - gruen - ham - hand - heiss - hun - ka - ka - ku - laen - lan - lat - len - lich - ma - ma - maen - me - mo - na - nal - ne - ne - ner - obst - pa - raeu - ran - rei - ro - rung - sa - satz - satz - schrift - specht - stoe - ta - te - ter - ther - wel - wurm - za**
sind 18 Wörter zu bilden, deren fünfte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, und neunte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Zitat der italienischen Politikerin Giuseppina Maria Nicolini ergeben.

1. Doppelrumpfboot
2. Insel der Kanaren
3. ein Sprachgebilde
4. Wasserstraße in Mittelamerika
5. dt. Olympiasieger am Reck
6. TV-Übertragungsproblem
7. großer Appetit
8. Temperaturmesser
9. Kartoffelpuffer
10. Klopfvogel
11. manuell niedergeschrieben
12. mit Rauch konservieren
13. Beleuchtungskörper
14. rundfunktechnischer Begriff
15. Ablagerung
16. Fruchtspeise
17. Taucher (Mz.)
18. eifriger Leser (ugs.)

Lösung: 1. Katamaran, 2. Lanzarote, 3. Nebensatz, 4. Panamakanal, 5. Hambuechen, 6. Bildstoerung, 7. Heisshunger, 8. Thermometer, 9. Reibekuchen, 10. Gruenspecht, 11. handschriftlich, 12. raeuchern, 13. Gluehbirne, 14. Wellenlaenge, 15. Bodensatz, 16. Obstsalat, 17. Froschmaenner, 18. Buecherwurm – „Man muss Menschen schuetzen, nicht Grenzen."

DEIKE PRESS